

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

262 (21.9.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Erstes Blatt.

Samstag den 21. September

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung. Fahndung.

Nr. 89 299. D. 1933. Vor einigen Tagen wurde hier eine silberne Remontoiruhr mit Goldrand, Secundenzeiger, Nr. 36 634 oder 36, auf dem Rückdeckel die Buchstaben G. V., nebst starker Mittelsteite entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 18. September 1895.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
Dusch.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Von der verstorbenen Frau Vaudirektor Gerwig Wittwe erblickten wir zufolge letztwilliger Verfügung ein Vermächtniß von 500 M., wovon wir hiermit zum ehrenden Andenken an die edle Wohlthäterin öffentlich Kenntniß geben.

Karlsruhe, den 18. September 1895.

Der Verwaltungsrath.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen,

Hirschstraße 36, Eingang durch den Hof.

21. Ausstellung der von den ausgebildeten Kindergärtnerinnen gefertigten Muster- und schriftlichen Arbeiten im Anstaltslokal Montag den 23. September, geöffnet von 9-12 und 2-6 Uhr. Jedermann ist freundlich eingeladen. Beginn des neuen Curfes Montag den 14. Oktober. Anmeldungen werden im Anstaltslokal entgegengenommen.

Elektrische Ausstellung.

Geöffnet vom 1. Sept. bis 13. Okt. d. Js., Werktags ab 9 Uhr, Sonntags ab 11 Uhr Morgens.

Schluß Montags, Mittwochs und Freitags Abends 9 Uhr,

Schluß Dienstags, Donnerstags, Samstags u. Sonntags Abends 11 Uhr.

Eintritt 50 Pf., Abonnement für die ganze Dauer der Ausstellung 3 M.

218. Sätze und Schirme sind in der Garderobe abzugeben.

Heute Abend 8 Uhr Concert.

II. Hausversteigerung.

Der Theilung wegen wird aus dem Nachlasse des Photographen Wilhelm Graf dabier am Montag den 23. September 1895,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftslokal des Unterzeichneten, Steinstraße 23, das in der Schwimmschulstraße dabier unter Nr. 8, neben Maurermeister Christian Fleck und Kaufmann Karl Reiff Ehefrau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Garten, taxirt zu 19 000 M. öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzwert auch nicht erreicht wird, vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingeholen werden.
Karlsruhe, den 11. September 1895.

Groß. Notar
J. Bender.

Neuburgweiler.

Farren-Versteigerung.

Die Gemeinde Neuburgweiler läßt am Mittwoch den 25. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in ihrem Farrenstall einen letzten Rindsarren gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Neuburgweiler, den 18. September 1895.

Bürgermeisteramt.
Heis.

Wohnungen zu vermieten.

— **Mariastraße 40** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (wovon 4 große), Schrankkammer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Einsehen von 11-1/2, 1 Uhr und 2-4 Uhr.

— **Bürgerstraße 13** ist im Hinterhaus eine helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderaufes.

— **Durlacher Allee 26** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Hirschstraße 65** ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Badkabinett, 2 Mansardenzimmern, reichlichem Zugehör u. großer Veranda, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst und Viktoriastraße 16, parterre. Einsehen von 10 bis 3 Uhr.

— **Kaiser-Allee 63** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Kriegsstraße 74, parterre.

— **Kaiserstraße 40**, vier Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine abgeschlossene, kleinere Wohnung von 4 Zimmern (3 auf die Straße gehend) nebst Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schulstaben daselbst.

— **Kaiserstraße 61**, vier Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine sehr hübsche Wohnung von drei nach der Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Kammer u. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Ecke Kaiser- und Waldhornstraße 28 im Lederladen.

— **Kaiserstraße 71** sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Bäderel.

— **Kriegsstraße 140** (Eckhaus, Neubau) sind per 1. oder 23. Oktober zu vermieten: eine Hochparterre-Wohnung (mit Vorgärten) von 3 Zimmern, Küche, Kammer u. drei Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche u. Näheres Waldstraße 13.

— **Kronenstraße 2** sind im Neubau noch Wohnungen von je 4 Zimmern mit Badezimmer, sowie eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, 2. Stock.

— **Kurvenstraße 20** ist auf 23. Oktober eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Garten, zu vermieten. Balkon, Küche und Bad im Hause. Näheres Kurvenstr. 18 im Laden.

61. **Ludwig-Wilhelmstraße 9** (Neubau) sind zwei schöne Wohnungen, 2. und 3. Stock, von je 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 3 im 4. Stock rechts oder im Neubau von 2-4 Uhr Nachmittags.

— **Marienstraße 35** ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

33. **Marienstraße 50** ist auf 23. Oktober die Wohnung des 2. Stockes von 3 Zimmern, Küche, Keller und Garten, nebst einem geräumigen Zimmer im 4. Stock zu vermieten. Ebenfalls ist der 4. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 19 im Bureau.

— **Rudolfstraße 16** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

32. **Rüppurrerstraße 17** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre beim Hauseigentümer.

32. **Rüppurrerstraße 96** ist im 2. Stock, in der Nähe des neuen Rangirbahnhofs, eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör wegen Bezug sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Sofienstraße 86** ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern und Badezimmer sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann auch in zwei Wohnungen abgegeben werden, hiervon eine von 4 Zimmern und Badezimmer und eine von 2 Zimmern sammt allem Zugehör. Näheres Sofienstraße 84 im 1. Stock.

— **Waldhornstraße 18** ist eine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober d. J. an eine bessere Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Zähringerstraße 84** ist eine schöne, geräumige Wohnung billigst zu vermieten. Näheres zwischen 10-12 Uhr daselbst.

32. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

32. Eine hübsche Wohnung (Entresol) von 2 Zimmern, Küche und Kammer ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

32. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Balkon und freier Aussicht, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

Ein schönes Zimmer mit Küche, auf die Straße gehend, ist an ein alleinstehendes Ehepaar auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In schönster Lage der westlichen Kriegsstraße ist eine schöne Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör an eine einzelne Dame oder kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 29 im 1. Stock.

Kriegsstraße 88 ist der 3. Stock, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung in schönster Lage der Ettlingerstraße zu vermieten. Näheres bei H. Wolff, Bahnhofstraße 26 im Kontor (Hof).

Scheffelstraße 13 ist eine schöne Wohnung (3. Stock) von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

9.9. Schirmerstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5-6 großen Zimmern, Badelabnet, Speisekammer etc. sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnung zu vermieten.

10.9. In der Waldhornstraße 12, zwischen Kaiserstraße und Schlossplatz, ist 3 Treppen hoch eine aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde etc. bestehende Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Parterrewohnung beim Hauseigentümer.

Lammstraße (Café Bauer)

sind 3 schöne Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock beim Verwalter.

Zu vermieten:

Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 2. Stock eine Balkonwohnung von 4 Zimmern etc., bequemes im 4. Stock 4 Zimmer etc., Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9.

25.9.

Laden

mit anstoßender, schöner Wohnung und Zugehör ist an frequentem Plage per 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 in der Konditorei.

Ein schöner Laden

mit oder ohne Wohnung, zu einer Filiale geeignet, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 44, parterre.

Schöner großer Laden

mit Wohnung und Werkstätte ist Kaiser-Allee 67, gegenüber der Dragonerkaserne, auf den 23. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Lessingstraße 36, parterre.

Kleinerer Laden

auf der westlichen Kaiserstraße zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 1 und 3.

Laden zu vermieten.

Waldstrasse 15 (Neubau) ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und schönen Nebenräumen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

Birkel 28 im 4. Stock (nächst dem Frankeneck) ist ein schönes, großes und fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten.

*5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

*3.3. Ein großes, schön und gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a, Eingang Thurmstraße, Filiale R. Käpfele, eine Treppe hoch links.

*3.3. Kurvenstraße 16 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Kurvenstraße 16, parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Kaiser-Allee 85, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten.

*2.2. Ein sehr schönes, großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 83, zwei Treppen hoch, zwischen Soffien- und Amalienstraße.

Wegen Verletzung sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Glasabschluss auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Gottesauerstraße 3, parterre.

*2.2. Ein freundliches, heizbares Mansardenzimmer ist an einen ruhigen Herrn zu 9 Mark monatlich sofort zu vermieten: Douglasstraße 9, eine Treppe hoch rechts.

Ein schön gelegenes, gut möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen Mieter auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 34 im 2. Stock.

2.2. Soffienstraße 34, in gutem Hause, ist ein hübsch möbliertes Zimmer (parterre) zu vermieten. Ebenfalls sind zwei freundliche, unmöblierte Zimmer mit Aussicht in den Garten zu vermieten.

* Karlstraße 21 a, am Ludwigplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch.

Lessingstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 88, vier Treppen hoch.

Ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist an ein anständiges Fräulein sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 83 im 3. Stock.

Möbliertes Zimmer.

Lessingstraße 25 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

Mitterstraße 18, gegenüber der Post, ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, gut heizbar, auf die Straße gehend, sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. 5.2.

Gut möblierte Zimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 231.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Pension per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch links.

Zimmer-Gesuche.

8.3. Ein Polytechniker sucht auf 1. Oktober ein gutes, freundliches Zimmer mit einem Bett. Offerten unter Nr. 6055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

8.1. Ein Student sucht ein möbliertes Zimmer event. mit Pension in ruhiger Gegend. Gesl. Offerten unter Nr. 6183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension gesucht.

*2.2. Für einen Studierenden wird Wohnung nebst Verpflegung und Bedienung bei einer guten Familie gesucht. Nähe der Westendstraße erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6128 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiser-Allee 61 im Laden.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet auf's Ziel gute Stelle: Gartenstraße 7, parterre.

2.2. Ein einfaches junges Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch etwas nähen versteht, wird gesucht. Näheres im Ersten Karlsruher Bazar, Kaiserstraße 135.

* Gottesauerstraße 13, 1. Stock, findet ein Mädchen, welches Kochen kann, auch die übrigen Arbeiten mitübernimmt, gute Stelle.

*2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 3 Monate gesucht: Karl-Wilhelmstraße 4, parterre.

* Für kleineren Haushalt ein braves jüngeres Mädchen zu baldigem Antritt gesucht: Winterstraße 47 im 3. Stock.

12000-15000 Mark

sind per 23. Oktober event. auch schon früher auf II. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 6060 im Kontor des Tagblattes abgeben. 4.3.

Hypotheken.

5.1. Der Vertreter einer großen coulantem deutschen Bodenkreditanstalt, welche Kapitalien mit höchster Beleihungsziffer zu den zeitgemäß günstigsten Bedingungen darleiht, ersucht um Anträge, möglichst mit Verlagschein. Offerten unter Nr. 6179 an das Kontor des Tagblattes.

18000-20000 Mk.

werden auf prima II. Hypothek zu 4 1/2 bis 4 3/4 % gesucht. Offerten unter Nr. 6125 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

1500 Mark

werden von einem tüchtigen, soliden Geschäftsmann auf monatliche Ratenzahlung mit 5% Zins bei guter Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6063 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Kapital-Gesuch.

Gegen gute Sicherheit werden von einem pünktlichen Zinszahler ca. 1500 bis 2000 Mark sofort aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5875 niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

*2.1. Auf gute Sicherheit und Bürgschaft werden 5000-6000 Mark sogleich aufzunehmen gesucht. Vermittlung verboten. Offerten unter Nr. 6180 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

110000 Mark.

2.1. Auf ein Haus in Mitte der Stadt wird eine I. Hypothek bis zu 60 % der Schätzung zu 3 1/2 % aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*3.2. 3000 Mark werden als zweite Hypothek auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6146 erbeten.

Commis.

*2.1. Ein jüngerer Commis mit bescheidenen Ansprüchen wird gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Offerten unter Nr. 6187 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Blechner-Gesuch.

2.2. Zwei tüchtige Baublechner werden sofort gesucht von

Gustav Strichs, Blechnermeister, Grenzstraße 6.

Herrschaftsdieners-Gesuch.

3.2. Sofort wird ein gewandter Herrschaftsdieners gesucht. Offiziersburtsche bevorzugt: Kriegstraße 29 im zweiten Stock.

Büreau- und Hausdienersstelle frei.

3.2. Für einen ledigen jungen Mann, welcher beim Militär und in gutem Hause gedient hat, ist eine Stelle frei. Bewerber wollen sich unter Vorlage der Zeugnisse melden im Bankbureau 96 Kaiserstraße.

Herren aller Stände,

welche sich im Versicherungsfach ausbilden wollen, bietet sich hierfür Gelegenheit und hoher Verdienst (ohne Berufshörnung). Agenten erhalten höchste Provisionen. Offerten sind unter Nr. 6165 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
Suche Arbeiter auf schöne Reparatur. *2.2.

Modes.

Eine Arbeiterin für seinen Genre gesucht. Of-
fert unter Nr. 6181 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Zuverlässiges Mädchen,
welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich
sämtlichen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird
gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 46a im 3. Stock.

Gesucht wird auf's Ziel
ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit.
Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

*2.2. **Gesucht per 1. Oktober**
ein braves Mädchen, welches selbstständig gut
bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häus-
lichen Arbeiten willig unterzieht. Gute Zeugnisse
werden verlangt. Zu erfragen Belfortstraße 15
im 2. Stock.

Küchenmädchen-Gesuch.
3.2. Ein fleißiges Mädchen wird auf's Ziel in
die Küche gesucht.

Lehrmädchen
per sofort gegen Vergütung gesucht bei
Max Michelsohn,
Kaiserstraße 167.

Lehrmädchen
für Laden oder Arbeitskammer gesucht bei
M. Buchinger, Modes.

Mädchen
von hier und auswärts, welche das Bügeln erlernen
wollen, können sogleich oder später eintreten. Nä-
heres Luisenstraße 86, parterre.

Zwei zuverlässige Boten
zum 1. Oktober gesucht. Meldungen von 8-9
und 2-3 Uhr: Ritterstraße 18 im 2. Stock bei
Pomplun. *3.1.

2.2. Hausbursche,
ein junger, der hauptsächlich Ansläufer-
dienste zu verrichten hat und möglichst
bei seinen Eltern wohnen kann, findet
sofort Stelle. Näheres im Kontor des
Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.
2.2. Per 22. d. Mts. kann ein jüngerer, flüchtiger
Hausbursche, welcher sich durch gute Zeugnisse
ausweisen kann, gegen höchsten Lohn bei mir
eintreten.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Tüchtige Fuhrknechte und Tagelöhner
sucht Fuhrunternehmer
Jakob Kübler.

Ein ordentlicher, fleißiger
Hausbursche
mit guten Zeugnissen wird gesucht.
Hirt & Siock Nachfolger.

Schweizerdegen,
junger, tüchtiger, sucht per sofort oder auf
1. Oktober dauernde Kondition. Offerten
unter Nr. 6184 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Geschäfts-Empfehlung.
*2.2. Eine tüchtige Wäscherin und Büglerin,
welche längere Zeit in großen Geschäften war, em-
pfeht sich den geehrten Herrschaften im schönen
Waschen, alles auf der Bleiche, u. im schönen Bügeln
(Glanzbügeln). Kragen, Manschetten, Vorbanden
werden wie neu hergerichtet bei billiger und schöner
Arbeit.
Hochachtungsvoll
Frau Hennrich,
Berberstraße 60 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Wäsche zum Waschen und Bügeln wird an-
genommen und pünktlich besorgt; auch kann die-
selbe abgeholt und wieder zurückgebracht werden.
Näheres Ruppurrerstraße 8 im 3. Stock des Seiten-
baues.

Verloren.

* Verloren wurde eine silberne Damenuhr mit
Monogramm von der Ruppurrerstraße durch die
Kapellenstraße nach der Durlacher Allee und zurück
nach der Kaiserstraße. Gegen gute Belohnung ab-
zugeben: Ruppurrerstraße 24 im 4. Stock rechts.

Gefunden.

* Am Montag den 16. d. M. ist Geld gefunden
worden in der Lokalbahn. Abzuholen bei **Karl
Haitz** in Durmersheim.

Haus-Verkauf.

*2.2. Im Mittelpunkt der Stadt ist anderweitigem
Unternehmen halber ein
dreistöckiges Haus
mit neuer, großer Werkstätte und Motor zu ver-
kaufen. Gest. Anerbieten unter Nr. 6094 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein-Familienhaus

in sehr guter Lage, im nächsten Frühjahr be-
ziehbar, ist um den Preis von 40 000 Mark
zu verkaufen. Liebhaber sind gebeten, Adresse
im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6133 ab-
zugeben. 3.3.

Haus zu verkaufen.

3.3. In der Hirschkraße, ganz nahe der Krieg-
straße, habe ich ein dreistöckiges Haus mit je 6
Zimmern und Küche sowie Garten zu verkaufen.
Liebhaber wollen sich gefälligst wenden an

W. Gutekunst,
Walbstraße 52.

Zu verkaufen.

Ein noch gut erhaltener Mantel mit Capes und
eine Jade, beides für ein junges Mädchen passend,
zwei Kindermäntel und sonst noch verschiedene
Kleidungsstücke werden billigt abgegeben: Leopold-
straße 13 im 2. Stock.

*2.2. Ein fast neuer, guter Porzellan-Füllofen
(braun) ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 215
im Cigarrengeschäft.

5.3. **Pianino,**
ganz neu, Nussbaum, 7 Oktaven, schöner, starker
Ton, zu M. 450 zu verkaufen: Ruppurrer-
straße 2, 2 Treppen.

Ein gut erhaltenes Pianino
ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 67 im
4. Stock.

Billig zu verkaufen
sind wegen Platzmangel: eine olivgrüne und eine
kupferbraune Plüschgarnitur: Birkel 8, bei **Jo-
hann Gsb.** *6.2.

Zweirad-Verkauf.

*2.2. Eine Pneumatik- und eine englische Ma-
schine, gut erhalten, werden äußerst billig abge-
geben: Erbprinzenstraße 15.

Fässer-Verkauf.

*2.2. Neue weingrüne Fässer von 53-358 Liter
und ein Ovalsäß von 436 Liter Gehalt hat billigt
zu verkaufen: Ferd. Fellhauer, Küfermeister,
Douglasstraße 24.

Neue Weinfässer zu verkaufen.
*3.2. Amalienstraße 46 sind 8 Stück neue weins-
grüne Fässer von 100-330 Liter Gehalt billigt zu
verkaufen. Franz Hess, zur Loreley.

* Ein gut erhaltener
Kochherd
ist Verzehungs halber sofort zu verkaufen. Zu
erfragen Walbstraße 35 im 2. Stock.

Sund-Verkauf.
*3.2. Einen schönen Wachs sowie Begleithund,
Dogge, 1 1/2 jährig, verkauft billigt:
Franz Hess, zur Loreley.

4.3. Ein Herrschaftshaus

oder eine Villa wird gegen baar
zu kaufen gesucht.

Gest. Offerten unter Nr. 6061 wolle man im
Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kauf-Gesuche.
* Ein gut erhaltener, mittelgroßer Herd wird
zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben: Schloß-
platz 3, parterre.

* Eine Badeeinrichtung wird zu kaufen gesucht.
Adressen abzugeben: Schloßplatz 3, parterre.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10,
eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Altes Papier
kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird
abgeholt von
Tawlener, Walbhornstraße 35.

S. M. Fischl,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,

empfiehlt sich zum Ankauf von **Anti-
quitäten**, als: alten Möbeln, Uhren,
Waffen, Porzellan, Kristall-Gege-
ständen, Kerzenluchtern, alten und neuen
Bildern und Büchern, Silber- u. Gold-
gegenständen u. zu den höchsten Preisen.
Eine Korrespondenzkarte genügt und
komme in's Haus und nach auswärts.

Ankauf.
getragene Herren- oder Damenkleider,
Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Antike Uhren
in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M.
Fischl**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40.
Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's
Haus, auch nach auswärts.

Zur gefälligen Beachtung!
Ankauf.
— Empfehle mich im Ankauf getragener Herren-
und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher
und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände
den realsten Wert. Offerten bittet man zu richten
an **S. Grossinger**, Fasanenstraße 37.

*2.2. In einem guten bürgerlichen
Privat-Mittagstisch
können noch einige Herren teilnehmen: Kreuz-
straße 17 im 3. Stock.

Wirtschaft zu verpachten.
Eine gut gebende **Wirtschaft** ist bis
1. Januar 1896 zu verpachten. Näheres Durlacher
Allee 27.

Eine gangbare Bierwirtschaft
in Karlsruhe oder Umgegend wird unter günstigen
Bedingungen zu pachten gesucht. Offerten unter
Nr. 6140 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

**Klavier- und
Gesangs-Unterricht**
wird gründlich zu mäßigem Preise
ertheilt. Auf Wunsch Ausbildung
für Concert und Theater. 37.13.

Anna Baumann,
Kaiserstraße 106, drei Treppen hoch.

Für Damen.

Es erlernt bei mir jede Dame das Zugschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Lehrgeld zurück. Meldungen täglich.
Gr. Becker, Zuschneidelehrerin,
Karl-Friedrichstraße 15.

*2.1. Französische Conversation

ertheilt eine junge Dame gründlich. Honorar 1 Mt. Gesl. Offerten unter Nr. 6185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht-Gesuch.

*2.2. Würde eine Engländerin einer Deutschen Les- und Conversationstunden gegen guten Klavierunterricht geben? Gesl. Offerten unter Nr. 6121 an das Kontor des Tagblattes.

Unterricht-Gesuch.

* Eine junge Dame wünscht französischen Unterricht. Offerten beliebe man unter Nr. 6182 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreibstunden-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann wünscht beaufs. rascher Verbesserung seiner Schrift Schreibstunden zu nehmen. Offerten unter Nr. 6178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey

empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestr. 20.

Apotheker C. F. Schoch's



Kola-Pastillen,

Kola-Bröckchen, Kola-Pulver, Kola-Tabletten

Diätetische Präparate von anerkannt vorzüglicher Wirkung bei körperl. u. geistig. Anstrengungen, bei ungenügender Herzthätigkeit und deren Folgen, bei Verdauungsstörungen etc.
Vorrätig in den Apotheken und in Droguerien.

Conditorei u. Café Fr. Nagel,

Waldstraße 43, nächst der Kaiserstraße, empfiehlt täglich die größte Auswahl in ff. Torten, Kuchen, Kaffee- und Theegebäck.

Spezialität: Ulmer Zuckerbrot stets vorrätig. Glasweiser Ausschank feinsten Südwine von der Firma „Vinador“ in Hamburg. Feinster Souchong-Thee, offen vorgewogen.

3.2. Chocolate Th. Suchard, Chocolate A. Kohler & als etc.

F. Mutterer,

Conditorei und Café,

Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße, empfiehlt täglich die größte Auswahl in Torten, Kuchen, Dessert, Thee- und Tafelgebäck.

Gefrorenes. Limonaden.

5.3.

Edda.

Frankfurter Bratwürste, neue Hellerlinsen, selbsteingeschnittenes Filderkraut, Salz- und Essiggurken

empfiehlt

A. L. Beck, Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Täglich frische Wienerwürste, Frankfurter Bratwürste, gesalzenes und geräuchertes Schweinefleisch, Sauerkraut

empfiehlt

Chr. Zimmermann, Wurstler,
Kaiserstraße 227.

Hutmagazin zum Pfau,

A. Lindenlaub jr.,

6.2.

Kaiserstraße 191.

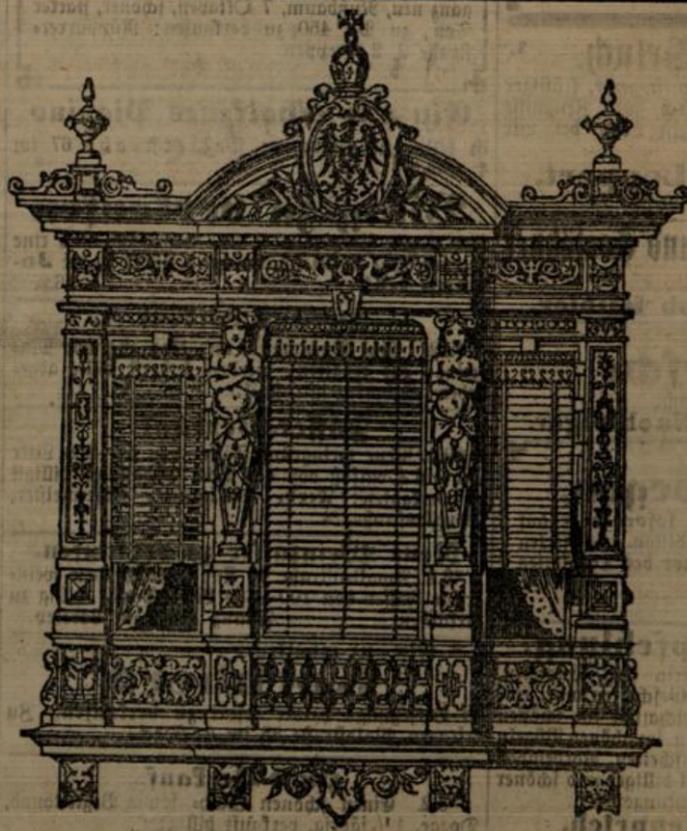


Empfehle mein reich sortirtes Lager in

Herren- und Knaben-Hüten

in allen Preislagen.

Deutsche, englische, französische und italienische Fabrikate.



Karlshöher Saloufen- u. Rolladen-Geschäft

von **Chr. Zimmerle**, Sandhofstraße 16.

Ausführungen ganzer Meubanten. Reparaturen prompt und billig.

Telephon 555.



**Markgräfler
Schaumwein,**

mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6
und

Kaiserstraße 102.

Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Frau M. Bayer Wittwe, Rudolfsstraße 28,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- Ernst Frik, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschgasse 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Mich. Gösmann, Mühlburenstraße 88 a,
- Herrn. Gräfe, Werderstraße 8,
- J. Groß, Waldhornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Josef Heß, Leopoldstraße 11,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Jähringerstraße 19,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 5 a,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Gerb. Laube, Kaiserstraße 54,
- G. Leifer, Lessingstraße 21,
- E. Maier, Karlsruferstraße 54,
- Gottlieb Mayer, Durlacher Allee 26,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- W. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herrn. Mosch, Lessingstraße 5,
- J. Rennecker, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- G. Ott, Dillenstraße 1,
- Frau M. Kaufmüller, Kaiser-Allée 65,
- E. Richter, Jähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
- Scherer, Göthestraße 1,
- Weinrad Schlegel, Jähringerstraße 20 a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- W. Scholl, Grenzstraße 9,
- J. Schreiber, Gullinacstraße 43,
- E. Schuch, Schützenstraße 61,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Martin Spies, Degenfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- A. Stenzel, Soffenstraße 66,
- J. Vetter, Birtel 15,
- August Wille, Akademiestraße 23,
- Gust. Jenner, Viktoriasstraße 19;
- Eugen Helmle in Bruchsal.

Durch Masseneinkäufe bin ich in der Lage, für die **Spät-
jahrs- und Winter-Saison** derart billige Preise zu
stellen, wie diese von keiner Seite aus gemacht werden
können.

Ich empfehle in anerkannt bester Ausführung:

einige Hundert Spätjahrs- u. Winter-Paletots

zu 12, 14, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 25, 27, 28 bis 33 Mark;

einige Hundert complete Anzüge

zu 15, 17, 18, 19, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30 bis 30 Mark;

Havelocks- und Hohenzollern-Mänteln

in den allernuesten Stoffen

zu 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 29, 30, 32 bis 33 Mark;

einige Hundert Stoff- und Buckskin-Hosen

zu 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6, 7 und 8 Mark,

reeller Werth bedeutend mehr;

Jagd-, Schützen- und Haus-Joppen

in den verschiedenen Facons

zu 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 bis 18 Mark;

Schwarze Tuch- und Gehrock-Anzüge

in eleganter Ausführung

zu 30, 32, 35, 36, 38, 40, 42, 45 bis 60 Mark;

Schlafrocke zu 10, 12, 14, 15, 16, 18 bis 33 Mark.

In Knaben-Anzügen, Knaben-Mänteln, Tricot-An-
zügen, gestrickten Anzügen, einzelnen Joppen etc. ist mein
Lager vom einfachsten bis zum elegantesten Genre sortirt.

Wie alljährlich, so auch dieses Jahr, habe ich die Preise für
die Herren Reservisten ganz besonders billig gestellt.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

Herren- u. Knabenkleider-Fabrik,
im großen Ecladen der Kaiser- und Lammstraße.

Gebrannten

Perl-Kaffee

in hochfeiner Qualität per Pfd. M. 1.80
empfiehlt

Ferd. Leidig,

3.2. J. B. Klingele Nachf.

* Eine weitere Sendung
vorzügl. Schinkchen

4-5 Pfd. schwer, per Pfd. 80 Pfg.
ist eingetroffen bei

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Münchener Mathäuserbräu,

vormals zum „Eberlbräu“.

Frische Sendung Märzenbier

eingetroffen, wozu höfl. einladet

G. Schnabel.

Obiges Bier in Patentflaschen à 24 Pfg. versende franco
in's Haus von 6 Flaschen an. 3.2.

Karlsruher Bregale, Karlsruher Zwieback, Potsdamer Zwieback, Potsdamer Grahambrod, bringt in empfehlende Erinnerung Hofbäckerei Kasper, Lintzenheimerstraße 3.

Neu eingetroffen!

Carrirt und getupft Velvet

für Kleider und Blousen,
Meter 90 Pfennig.

Karlsruhe,
Kaiserstraße 201, **Hirt & Sick Nachfolger.**

Molkerei Schönecken,
Tageslieferantin der Königl. Hofküche
in Potsdam.

Wir haben Herrn 8.3.
C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8,
den Alleinverkauf unserer
Tafelbutter
übertragen.
Täglich frische Sendung.

E. Lorenz, pract. Zahnarzt,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 181. 52.12.

Wegen vorgerückter Saison offerire:
**Sommerhandschuhe,
Sommercravatten,
Damengürtel**
zu Einkaufspreisen.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
2.1. empfiehlt
neues Sauerkraut,
Frankfurter Bratwürste,
mageres Dürrefleisch.

Handschuh-Kasten
in jeder Preislage
empfiehlt in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Leichner's Puder
für Tag und Abend,
à 50 Pfg., 70 Pfg. und 1 Mark,
rosa, weiß, gelblich.
G. Puder, Hoftheaterfriseur.

Haarfärbemittel,
blond, braun und schwarz, unschädlich in jeder
Weise.
G. Puder, Hoftheaterfriseur.

**Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.**

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwager, Schwiegersohn und Onkel

Ernst Herlan,

Gastwirth zum wilden Mann,

heute früh 1/2 6 Uhr von seinem langen, schweren Leiden durch einen sanften Tod in einem Alter von 47 Jahren zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bittet
im Namen der Hinterbliebenen:
Sophie Herlan, geb. Maier,
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 20. September 1895.
Die Beerdigung findet Sonntag den 22. September, Nachmittags 1/2 5 Uhr, von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

Specialität in Damen-Mänteln.

Den Empfang

sämmtlicher Neuheiten der Herbst- u. Winter-Saison
zeige ich hiermit ergebenst an.

8.3.

Milch-Lieferung.

*21. Auf dem Hofgut Neubau bei Bretten sind auf 1. Oktober täglich 30 Liter Milch abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Kohlenhändler Henning, Luisenstrasse 44 hier.

21. Im Verlage von J. Görning in Heidelberg ist

eben erschienen:

Zum

Rastatter

Gesandtenmord.

Ueber eine Altveröffentlichung der
Badischen historischen Kommission

von

Dr. Arthur Böhtlingk,

o. ö. Professor a. d. techn. Hochschule Karlsruhe.

Preis M. 1.20.

Vorrätzig in allen Buchhandlungen.



Heute Abend
halb 9 Uhr

Stall!

Abgabe der Fahrkarten zc.
zum Sänger-Ausflug, deshalb voll-
zähliges Erscheinen dringend erwünscht.

Die 3.

Instrumentalverein Karlsruhe,

unter dem Protektorat S. G. H. des Prinzen
Karl von Baden.

Beginn der regelmäßigen Proben

Dienstags und Freitags

im Probefokal des Schulhauses Kreuzstrasse 15.
Stiefige Dilletanten, welche die Pflege gediegener
Instrumental-Musik zu fördern bestrebt sind, laden
wir zum Beitritt freundlichst ein und werden An-
meldungen bei unserm Dirigenten, Herrn Hof-
orchester-Direktor **Spies**, Werderstrasse 20,
Mittags von 12-3 Uhr, gerne entgegen-
genommen.

Karlsruhe, den 17. September 1895.

Der Vorstand.

*20.3.

Rausch's Haarkur.

Das Haar, seine Pflege, seine Krankheiten und deren Heilung,
von **J. W. Rausch, Konstanz,**
Spezialist für Haarkrankheiten,

ist in zweiter und verbesserter Auflage erschienen. Preis 50 Pfg.

Erhältlich in allen bessern Friseurgeschäften, wo auch das rühmlich be-
kannte Rausch's Haarwasser zu haben ist.

Preis v. Kl. 1 Mf. 60 Pfg. und Mf. 2.—



8.3.

Liederhalle.

Samstag den 21. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, im Vereinslokale

Begrüßungs-Abend,

zu welchem die aktiven und passiven Herren Vereinsmitglieder freundlichst ein-
geladen werden.

Wiederbeginn der regelmäßigen Gesangproben

am Montag den 23. d. Mts., Abends präzis 1/2 9 Uhr.

Sangeskundige Herren, welche dem Männerchor der Liederhalle beizutreten
wünschen, werden freundlichst eingeladen, sich in Bälde anzumelden, da mit
dem Studium der neuen Konzertchöre alsbald begonnen wird.

Der Vorstand.

Instrumentalverein Karlsruhe,

unter dem Protektorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 25. September 1895,

Abends 8 Uhr,

in den neuen Sälen des Hotels „zum grünen Hof“,
Kriegstrasse, Eingang unmittelbar neben dem Postgebäude,

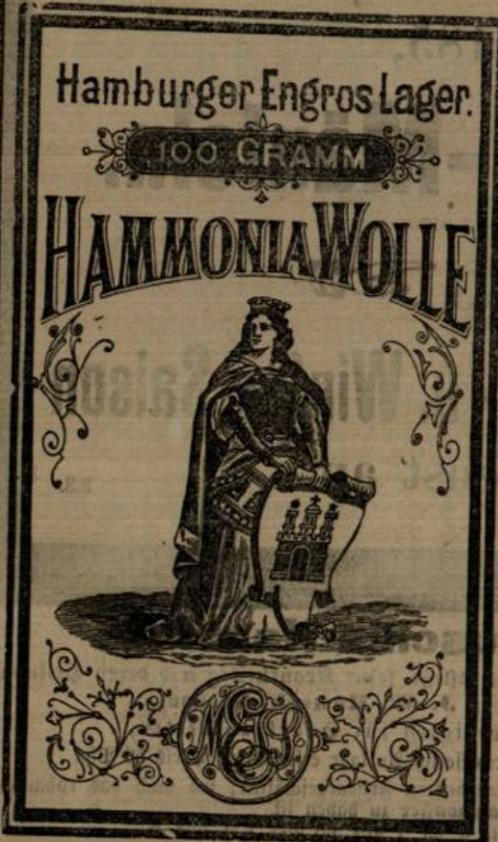
I. Musikalische Abendunterhaltung mit Solo-Vorträgen,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen
und bemerken, dass die für das im Juli d. J. ausgefallene Gartenfest ausgestellten
Karten für Einzuführende hiezu Giltigkeit haben.

Der Vorstand.

21.

Abtheilung für Wollgarne.



Marke	Strang	Gramm	Preis
Strickwolle Nr. 14	Strang	100	30 Pf.
Strickwolle Nr. 15	Strang	100	40 "
Strickwolle Nr. 16	Strang	100	60 "
Strickwolle Nr. 20	Strang	100	85 "
Strickwolle Hammonia	Strang	100	80 "
Strickwolle Scarborough	Strang	100	85 "
Normalwolle prima	Strang	100	75 "
Normalwolle supra	Strang	100	100 "
Kameelhaarwolle supra	Strang	100	90 "
Atlaswolle (wie Seide)	Strang	100	100 "
Strickwolle Angora	Strang	100	110 "
Rockwolle 10 super 6fach	Strang	100	60 "
Rockwolle Zephyr 8fach	Strang	100	65 "
Rundwolle 5fach	Strang	100	60 "

Die Preise sind im Pfund billiger!!!

sowie
 Perlwolle, Straussenwolle, Zephyrwolle, Gobelinwolle, Mooswolle,
 Corallenwolle, Nordische Wolle, Hamburger Wolle, Mohairwolle,
 Orientwolle, Kaninchenwolle, Beistrickwolle in grosser Auswahl.

Ich mache besonders darauf aufmerksam, dass meine sämtlichen Wollgarne
reelle, vollgewichtige Gewichtseintheilung
 haben.

Jeder Strang enthält 100 Gramm

und nicht, wie vielfach, um den Schein der Billigkeit zu erlangen, Wollgarne, welche nur
 in 63 und 72 Gramm-Strängen eingetheilt sind, verkauft werden.

Hamburger Engros-Lager
Max Michelson,
 167 Kaiserstrasse 167.

Kurz gefügtes Kiefern-Brennholz
 empfiehlt billigst
 Dampfsgewert Maximiliansau.

Friedrichsbad Karlsruhe.

— Jeden Samstag Abend ist die Schwimmhalle von 7—10 Uhr zu 20 Pfg. à Person
 geöffnet. Cassenschluss präcis 1/2 10 Uhr. Billete sind nur an der Kasse zu haben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.